



Die Arbeitgeberinitiative Teilqualifizierung ist bundesweit als einheitliches Konzept entwickelt und wird nach kompatiblen Standards durchgeführt.

Den Teilnehmer/-innen wird aktuelles Wissen in abgegrenzten Modulen vermittelt, die in Anlehnung an das anerkannte Berufsbild Werkzeugmechaniker/-in gegliedert sind.

Wählen Sie bedarfsgerecht das benötigte Modul. Der erfolgreiche Abschluss befähigt die Teilnehmer/-innen, spezielle Tätigkeiten im Bereich der Fertigung und Herstellung von Baugruppen zu übernehmen.

Module

Modul 1 – Manuelle Metallverarbeitung

- Grundausbildung Metall
- Grundlagen Metallbearbeitung
- Herstellen von Bauelementen mit Maschinen

Modul 2 – Konventionelle Zerspanungstechnik

- Grundlagen der spanenden Formgebung, Drehen, Fräsen
- Herstellen von Baugruppen
- Werkzeugmaschinen warten und inspizieren
- Wartung von Werkzeugen und technischen Systemen

Modul 3 – Werkstofftechnik

- Aufbau der Metalle
- Stahl und Eisen – Gusswerkstoffe
- Nichteisenmetalle
- Sinterwerkstoffe
- Kunststoffe, Verbundwerkstoffe
- Werkstoffprüfung

Modul 4 – Montage und Instandhaltung von Bauteilen und Baugruppen

- Montageplanung
- Organisationsformen bei der Montage
- Montageablauf
- Instandsetzen von Baugruppen

Modul 5 – Biege- und Umformtechnik

- Umformverfahren
- Umformmaschinen
- Zerteilen
- Fertigen von Bauelementen in der rechnergestützten Fertigung

Modul 6 – NC-gesteuerte Werkzeugmaschinen

- Aufbau und Funktionsweise von CNC-Maschinen
- Koordinatensysteme, Null- und Bezugspunkte
- Programmaufbau nach DIN 66025
- NC-Programmierung
- Planen und Inbetriebnehmen steuerungstechnischer Systeme

Modul 7 – Werkzeugbau

- Planung von Werkzeugen
- Organisationsablauf bei der Fertigung
- Umbau und Neuerrichtung von Werkzeugen und Systemen

Dauer I

Je Modul 12 Wochen Theorie und Fachpraxis im bsw und 4 Wochen Praktikum im Unternehmen

Durchführungsort I

bsw-Bildungszentrum Werdau

Abschluss I

Jedes Modul schließt mit dem bsw/VSW-Zertifikat ab.

Kontakt/Informationen I

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen ein passendes Angebot.

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH Bildungszentrum Werdau

Greizer Straße 12, 08412 Werdau

Telefon 03761 888030

E-Mail bz-werdau@bsw-mail.de

Jens Särchinger – Leiter Bildungszentrum Werdau



Die Arbeitgeberinitiative Teilqualifizierung ist bundesweit als einheitliches Konzept entwickelt und wird nach kompatiblen Standards durchgeführt. Den Teilnehmer/-innen wird aktuelles Wissen in abgegrenzten Modulen vermittelt, die in Anlehnung an das anerkannte Berufsbild Werkzeugmechaniker/-in gegliedert sind.

Wählen Sie bedarfsgerecht das benötigte Modul. Der erfolgreiche Abschluss befähigt die Teilnehmer/-innen, spezielle Tätigkeiten im Bereich der Fertigung und Herstellung von Baugruppen zu übernehmen.

Unser „plus“ für Sie: Zu allen Modulen findet zusätzlich Förderunterricht mit individuellen Schwerpunkten statt. Zusätzlich vermittelt TQplus auch Strategien für die aktive und erfolgreiche Gestaltung des weiteren Berufswegs.

Module

Modul 1 – Manuelle Metallverarbeitung, optional mit „plus“

- Grundausbildung Metall
- Grundlagen Metallbearbeitung
- Herstellen von Bauelementen mit Maschinen

Modul 2 – Konventionelle Zerspanungstechnik, optional mit „plus“

- Grundlagen der spanenden Formgebung, Drehen, Fräsen
- Herstellen von Baugruppen
- Werkzeugmaschinen warten und inspizieren
- Wartung von Werkzeugen und technischen Systemen

Modul 3 – Werkstofftechnik, optional mit „plus“

- Aufbau der Metalle
- Stahl und Eisen – Gusswerkstoffe
- Nichteisenmetalle
- Sinterwerkstoffe
- Kunststoffe, Verbundwerkstoffe
- Werkstoffprüfung

Modul 4 – Montage und Instandhaltung von Bauteilen und Baugruppen, optional mit „plus“

- Montageplanung, Organisationsformen bei der Montage
- Montageablauf
- Instandsetzen von Baugruppen

Modul 5 – Biege- und Umformtechnik, optional mit „plus“

- Umformverfahren
- Umformmaschinen
- Zerteilen
- Fertigen von Bauelementen in der rechnergestützten Fertigung

Modul 6 – NC-gesteuerte Werkzeugmaschinen, optional mit „plus“

- Aufbau und Funktionsweise von CNC-Maschinen
- Koordinatensysteme, Null- und Bezugspunkte
- Programmaufbau nach DIN 66025
- NC-Programmierung
- Planen und Inbetriebnehmen steuerungstechnischer Systeme

Modul 7 – Werkzeugbau, optional mit „plus“

- Planung von Werkzeugen
- Organisationsablauf bei der Fertigung
- Umbau und Neuerrichtung von Werkzeugen und Systemen

Dauer I

Je Modul 18 Wochen Theorie, Fachpraxis und Förderunterricht im bsw sowie 5 Wochen Praktikum im Unternehmen

Durchführungsort I

bsw-Bildungszentrum Werdau

Abschluss I

Jedes Modul schließt mit dem bsw/VSW-Zertifikat ab.

Kontakt/Informationen I

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen ein passendes Angebot.

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH Bildungszentrum Werdau

Greizer Straße 12, 08412 Werdau

Telefon 03761 888030

E-Mail bz-werdau@bsw-mail.de

Jens Särchinger – Leiter Bildungszentrum Werdau